

Post von Obama

Yahoo hat am Donnerstag (Ortszeit) Drohbriefe von US-Regierungsbehörden aus dem Jahr 2008 veröffentlicht. Dem Internetkonzern wird in den Dokumenten mit Bußgeldern in Höhe von 250000 Dollar pro Tag gedroht, sollte er Daten seiner Kunden nicht herausrücken. Die Summe sollte sich in jeder Woche verdoppeln. Bürgerrechtsgruppen begrüßten die Veröffentlichung. Bislang habe man dieses Vorgehen der Regierung eher vom Hörensagen gekannt, sagte Marc Rotenberg vom Electronic Privacy Information Center. Yahoo will demnächst weitere Einzelheiten über die Methoden enthüllen, mit denen die Behörden Nutzerdaten abgegriffen haben. Auch Facebook, Microsoft und Google haben das angekündigt bzw. zum Teil in die Tat umgesetzt. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/226248.post-von-obama.html>